



[Barack Obama in Virginia - August 2nd](#) by [Barack Obama](#) is licensed under CC BY-NC-SA 2.0

Alle Wege führen zu Barack Obama

- Brad Macdonald
- [01.02.2021](#)

Welche Rolle spielt Barack Obama in Amerikas Wahlkrise? Das ist wohl der am wenigsten diskutierte Aspekt der enormen Anstrengung, die unternommen wurde, um Präsident Donald Trump abzusetzen und Amerika zu beschädigen. Je genauer man diese Frage untersucht, desto mehr erkennt man: Alle Wege führen zu Barack Obama. Wir werden hier nur einen einzigen dieser Wege betrachten.

In seinem neuen Buch *Ein gelobtes Land* ist Obama voll des Lobes für seinen früheren Wahlkampfmanager David Plouffe. Obama hat Plouffe in aller Öffentlichkeit als den unbekanntesten Helden und obersten Chef seiner Präsidentschaftskampagne gepriesen. Plouffe war der strategische Kopf hinter dem Team vom Obamas bodenständigem Wahlkampf 2008 und seinem bahnbrechenden digitalen Programm.

Als Obama im Januar 2009 sein Amt antrat, trat Plouffe einen Studienurlaub an. Aber er blieb immer in Obamas Nähe; er blieb ein außenstehender leitender Berater der Obama-Administration. 2011 kam Plouffe dann ins Weiße Haus zurück und diente zwei Jahre lang als Assistent des Präsidenten und leitender Berater. Wenn man Obamas Buch liest, wird klar, dass er und Plouffe Seelenverwandte und sehr eng befreundet sind.

Im Januar 2017 zur selben Zeit, als Präsident Obama das Weiße Haus verließ, wurde Plouffe von Facebook-Chef Mark Zuckerberg als Leiter der Abteilungen Politik und Anwaltschaft der Chan Zuckerberg Initiative (Der *cz*i, Zuckerbergs philanthropischer Organisation) unter Vertrag genommen. In dieser leitenden Stellung war Plouffe für die Bemühungen der *cz*i verantwortlich, die Reformpolitik überall in Amerika zu unterstützen. Plouffe ging zwar im Oktober 2019 von dieser Vollzeitbeschäftigung bei der *cz*i in den Ruhestand, er arbeitete jedoch weiter für diese Organisation in Teilzeit als ortsansässiger „Stratege“.

Barack Obama und David Plouffe sind eng befreundet und das sind auch David Plouffe und Mark Zuckerberg. Es gibt auch viele Anzeichen dafür, dass Obama und Zuckerberg eine enge Beziehung haben, man kann daher davon ausgehen, dass sich alle drei gut kennen. Sie haben jahrelang zusammengearbeitet. Besonders bedeutsam: Sie sind politisch und ideologisch wie Brüder.

Wir kommen nun zu dem, was dieses Jahr im September und Oktober geschah. Zu dieser Zeit stiftete die Chan Zuckerberg Initiative dem Center for Tech and Civil Life (*CTCL*, Zentrum für Technologie und Ziviles Leben) 350 Millionen Dollar. Das *CTCL* ist eine gemeinnützige Organisation, wurde 2012 gegründet und hat seine Zentrale in Chicago. Es arbeitet mit Bürgern, Gemeindegruppierungen und lokalen Verwaltungen, um eine höhere Wahlbeteiligung sowohl bei Wahlen auf Bundesebene als auch auf Staats- und Kommunalebene zu fördern. Zu den Aktivitäten der *CTCL* gehört es, der lokalen Verwaltung und den Gemeindegruppierungen bei der Umsetzung von Wahlgesetzen behilflich zu sein, Wahllokale mit der neuesten Technologie auszurüsten, Wahlhelfer auszubilden, Wahlergebnisse zu erfassen und zu analysieren und Zweifel an der Cyber-Sicherheit zu beseitigen. In manchen Staaten werden Wahlhelfer direkt mit Beihilfen der *CTCL* bezahlt. Die *CTCL* behauptet von sich zwar, sie sei unparteiisch, aber eine genauere Betrachtung zeigt, dass sie stark linkslastig ist.

Vor Zuckerbergs riesiger Spende erhielt die *CTCL* nur Spenden von durchschnittlich etwa einer Million Dollar pro Jahr. Wie erfuhr Zuckerberg von dieser relativ kleinen gemeinnützigen Chicagoer Organisation? Sicherlich war David Plouffe als ehemaliger Chef für Politik und Anwaltschaft und ortsansässiger „Stratege“ in einer von Zuckerbergs Organisationen an der Entscheidung beteiligt, der *CTCL* 350 Millionen Dollar zu stiften. Schließlich war das *genau* die Art von Job, für den er unter Vertrag genommen worden war.

Es ist sogar möglich, dass Barack Obama selbst Zuckerberg auf die CTCL aufmerksam machte. Die CTCL und einige ihrer wichtigsten Leute haben viele Verbindungen zu dem früheren Präsidenten, die sogar teilweise bis zu seinem Wahlkampf im Jahre 2008 zurückreichen. Tiana Epps-Johnson, Gründerin und geschäftsführende Direktorin der CTCL ist eine Mitarbeiterin Obamas bei der Obama Stiftung in Chicago. Was wir mit Sicherheit wissen: Als die CTCL Zuckerbergs erste Spende erhielt, gab sie sofort 75 Millionen Dollar davon an die örtlichen Behörden in den Gegenden mit demokratischer Mehrheit in den umkämpften Bundesstaaten weiter!

In *Ein Führer für Staatsbürger zum Sieg über Donald Trump*, der letztes Jahr veröffentlicht wurde, schrieb Plouffe: „Der Wettkampf um die Präsidentschaft könnte sich in Detroit, Milwaukee und Philadelphia zu blockweisen Straßenkämpfen ausweiten.“ Ken Blackwell schrieb für Breitbart: „Ist es denn reiner Zufall, dass genau die Lokale am meisten Geld (von der CTCL) bekamen, die Plouffe als die größten Stützen der demokratischen Strategie 2020 identifiziert hatte?“

Eine der letzten Studien des Amistad-Projektes zählt die 20 größten, allgemein bekannten Empfänger von CTCL Mitteln auf. Dabei fällt auf, dass die Bezirke und Städte, die Geld von Zuckerberg erhielten, praktisch dieselben waren, in denen auch Wahlbetrug und Verfälschungen vorkamen: Philadelphia, Detroit, Minneapolis und Milwaukee; die Wahlbezirke Delaware und Allegheny in Pennsylvania sowie die Wahlbezirke Fulton, Cobb und DeKalb in Georgia – ALLES ÜBERWIEGEND DEMOKRATISCHE BEZIRKE UND STÄDTE IN VIER UMSTRITTENEN BUNDESSTAATEN.

Kurz nachdem die CTCL im September begonnen hatte, das Geld zu verteilen, reichten in Michigan, Wisconsin, Minnesota und Pennsylvania besorgte Bürger Klagen gegen die Organisation ein – mit dem Argument, dass die Bundesgesetze den lokalen Verwaltungen untersagten, bei Bundeswahlen private Spenden anzunehmen. DIE KLÄGER IN DIESEN PROZESSEN BEFÜRCHTETEN, DASS DAS VON MARK ZUCKERBERG GESPENDETE GELD DAZU VERWENDET WERDEN KÖNNTE, WAHLBETRUG ZU BEGEHEN, DENN ZUCKERBERG WURDE DABEI VON DAVID PLOUFFE UND VIELLEICHT AUCH VON BARACK OBAMA BERATEN.

Mit Recht. Der Direktor des Amistad-Projektes Phillip Kline bekam einen Gerichtsbeschluss vom Middle District-Gerichtshof von Pennsylvania, der ihm gestattete, den Schriftverkehr der Stadt Philadelphia mit der CTCL einzusehen. „Dieser Schriftverkehr zeigte, dass die CTCL ihnen vorgeschrieben hatte, wie die Wahl in Philadelphia abzulaufen hatte und wie viele Wahllokale sie haben würden. Sie bezahlte die Wahlhelfer, die satellitengestützten Wahlkontrolleure und die Wahlinspektoren; ja, sie brachte sogar die Wahlurnen mit ein“, sagte Kline.

In dem Prozess in Michigan wurde gesagt, das Geld von Zuckerberg wurde dazu verwendet, Abwesenheits- und Briefwahlstimmzettel zu drucken und zusätzliche Wahlurnen in den demokratischen Bezirken aufzustellen. Es hieß, das Geld wurde dazu benutzt, die Stimmen „nur in bestimmten, vorherrschend demokratischen Stadtbezirken zu vermehren“ und so „den Ausgang der Präsidentschaftswahl 2020 auf eine bestimmte Weise zu beeinflussen“.

Leider wurden alle vier Klagen abgewiesen. Die Begründungen dafür waren unterschiedlich, aber die Richter lehnten im Allgemeinen und in allen Bundesstaaten die Vorstellung ab, das Geld sei verwendet worden, um die Wahl zu beeinflussen. ABER LETZTEN ENDES IST DOCH GENAU DAS PASSIERT!

Dies sind nur einige Beweise dafür, dass Barack Obama für diese Wahlkrise verantwortlich ist. Allerdings waren auch noch andere Leute daran beteiligt. Die Tatsache, dass die Medien solchen Beweisen nicht ernsthaft nachgingen und nicht aufdeckten, was Leute wie Obama, Plouffe, Zuckerberg und die gesamte radikale Linke taten, ist für sich schon ein Riesenskandal!

In unserem Leitartikel für Januar 2021 [„Warum Donald Trump Amerikas Präsident bleiben wird“](#) schrieb der Chefredakteur Gerald Flurry: „ICH BIN MIR AUCH SICHER, DASS WIR NOCH DEN GRÖßTEN WAHLBETRUG ZU SEHEN BEKOMMEN WERDEN, DER JEMALS AUFGEDECKT WURDE!“ In den kommenden Wochen und Monaten kann man erwarten, dass noch mehr Beweise dafür auftauchen werden, dass Barack Obama bei diesem Wahl-Putsch seine Hände im Spiel hatte.



**Download oder bestellen
Sie Ihr Gratisexemplar**

**Amerika unter
Beschuss**

**jetzt, indem Sie
hier klicken.**